

SAFENWIL | Die dreitägige Regionale Gewerbe- und Autoausstellung, kurz REGAS, verwandelt das Gelände der Emil Frey AG in eine Erlebniswelt für Gross und Klein

60 Aussteller und 18 Weltmarken im Fokus

Es war während drei Tagen wieder REGAS-Zeit! Zwischen 10000 und 12000 Besucher pilgerten an die REGAS. Die regionale Gewerbe- und Autoausstellung Safenwil verwandelte das Gelände in eine einmalige Erlebniswelt für Gross und Klein. – Neben den Ständen von über 60 Ausstellern aus allen Branchen lockten viele Attraktionen und eine Festwirtschaft mit kostenlosem Unterhaltungsprogramm die Besucher an.

Grösste Fahrzeugausstellung

In der Autoausstellung mit 18 Weltmarken und über 200 Occasionen in allen Preisklassen fand der Suchende bestimmt sein Traumauto. Neuheiten der verschiedenen Marken standen zur Besichtigung und Probefahrt bereit und brillierten mit attraktiven Herbstangeboten! – Natürlich durften auch die beliebten und abwechslungsreichen Verpflegungsmöglichkeiten nicht fehlen – von feinsten Herbstspezialitäten bis hin zu Guggeli oder Fondue bot die REGAS alles, was das kulinarische Herz begehrt.

Durchwegs positive Rückmeldungen

«Ich war auf Stimmenfang: Über 90 Prozent der Besucher sind begeistert von unserer Ausstellung», sagt Gabi Fischer, Präsidentin des Handwerker- und Gewerbevereins Safenwil und REGAS-Co-Präsidentin. Wäh-

rend des Telefonats am Sonntagnachmittag blickt sie von ihrem Stand aus auf die Besucherströme und stellt fest: «Wir haben momentan sehr viele Besucher hier. Es ist fast kein Durchkommen mehr möglich.» Auch am Freitag und Samstag sei die Ausstellung gut besucht worden. Da am Samstag aber überall in der Region weitere Anlässe stattgefunden haben, war am Sonntag der Besucheraufmarsch besonders gross. «Und wir bieten ja mit den verschiedenen Aussenständen, der Lego-Ausstellung, der Autoausstellung und natürlich den Ständen der Gewerbetreibenden Unterhaltung für Gross und Klein», so Gabi Fischer. Wie hoch der Publikumsaufmarsch tatsächlich war, kann Gabi Fischer erst nach Ende der Ausstellung sagen, wenn die Parkplatzauslastung ausgewertet wird. «In den Vorjahren hatten wir 10000 bis 12000 Besucher. Damit dürfen wir auch dieses Mal rechnen.»

Keiner geht vergessen

Erstmals an der Regionalen Gewerbe- und Autoausstellung auf dem Gelände der Emil Frey AG befinden sich die Stände aller Gewerbetreibenden im gleichen Gebäude. Dies habe sich bewährt, sagt Gabi Fischer. «Dank des gut beschilderten Rundgangs geht nun kein Gewerbetreibender mehr vergessen.» Entsprechend positiv ist

somit auch das Feedback der Aussteller. Ob dieses Konzept bei einer nächsten REGAS beibehalten wird, kann Gabi Fischer nicht sagen. Es müsse zuerst gemeinsam mit den Verantwortlichen der Emil Frey ein Fazit über die aktuelle Ausstellung gezogen werden und dann könne auch entschieden werden, ob und wie es mit der REGAS weitergehe.

Brand nicht Thema Nummer 1

Ein unschönes Ereignis an der REGAS war der Brand im Oldtimer-Museum der Emil Frey in der Nacht auf Sonntag. «Das hätte nicht passieren müssen, auf die REGAS selbst hat der Brand aber keine Auswirkungen», sagt Gabi Fischer. Das Festzelt war am Samstagabend noch gut besetzt, als die Feuerwehr Safenwil und anschliessend auch die umliegenden Feuerwehren zum Brand aufgeboten wurden. Als Folge war am Sonntag das Oldtimer-Museum geschlossen. Der London-Bus, der als Shuttle zwischen dem Museum und dem Ausstellungsgelände fungierte, verkehrte trotzdem. «Der Brand war an der Ausstellung nicht Thema Nummer 1», betonte Gabi Fischer. Vielmehr hätten sich die Besucher über die Ausstellung und die spannenden Stände unterhalten.

TEXT EMILIANA SALVISBERG/BM.
FOTOS BRUNO MUNTWYLER



Der 1. Preis der Tombola: Wer darf wohl den Chevrolet Camaro ein halbes Jahr kostenlos fahren?

FOTOS BRUNO MUNTWYLER



Hübsche Gesprächspartnerinnen am Stand von Schriftart Fella, Zofingen.



Levi Reck aus Beinwil am See gewann mit 2 Franken Einsatz ein TV-Gerät.



«Heissi Marroni ganz heiss!» – Markus Liechi vom Marktverein Safenwil.



E.P. Plüss: Hanspeter Plüss: «Unser Service macht den Unterschied.»



Das Team der Raiffeisen zeigte sich überaus motiviert, charmant und sehr gesprächig an den drei Ausstellungstagen.



Bei Yannick Zinsli von der Bäckerei Leuwlyer, Zofingen, gabs Feines.



Neuheiten (Bild: Volvo XC 90) der verschiedenen Marken standen zur Besichtigung und Probefahrt bereit und brillierten mit attraktiven Herbstangeboten!



Willi Zinniker (Strengelbach) von der CEVI-Vehrkreisgruppe mit Piaggio.



Er brachte den Pizzateig zum Fliegen: Pizzaiolo Toni.



AKB-Ofringen-Niederlassungsleiter Christian Liechti trat in die Pedale.



Handwerk und eine gehörige Portion Geschick waren hier gefordert.



Ein Teil der Fondue-Übli-Crew, die viele Besucher bewirten durfte.



Der Vorderwaldener Christian Röthlisberger an der «Häppli-Bar».



Omnipräsent: Die ZT Medien AG mit Philipp Oetterli und Evi Lustenberger.



Diese Hightech-Bügelstation beeindruckte sogar das starke Geschlecht.